

Lagerpastor Thomas Harms verabschiedet

## vor 2 Tagen von Superintendentur Göttingen

Am Freitag, dem 13. Dezember, wurde Pastor Thomas Harms aus seinem Dienst als Lagerpastor im Grenzdurchgangslager Friedland und Geschäftsführer der Inneren Mission verabschiedet. Hier wirkte er in den zurückliegenden drei Jahren. Herr Schütte, Leiter des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge, sprach zugleich auch für das Bundesverwaltungsamt und die Landesaufnahmebehörde Niedersachsen. In seinem Grußwort lobte er die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Pastor Harms. Es sei einmalig und bewahrenswert, dass eine derartige Einrichtung direkt mit Wohlfahrtsverbänden und eben auch der Diakonie auf dem Gelände zusammenarbeite. Oberkirchenrätin Böttger, Vorsitzende der Friedlandhilfe, sprach Pastor Harms ebenfalls ihre Wertschätzung aus und bedankte sich für die gute Zusammenarbeit. Superintendent Selter, der zugleich Vorsitzender der Inneren Mission im Grenzdurchgangslager ist, entpflichtete Harms in einem festlichen Gottesdienst. Für seine neue Aufgabe als Vorsteher der Diakonie Christophorus in Göttingen, einer Einrichtung für Menschen mit Behinderungen, wünschte er ihm Gottes Segen.

Mit Pastor Harms wurde auch Diakon Hagop Sahinian verabschiedet. Er geht genauso wie seine Frau Silvia, die als Lehrerin im Kinderhaus gearbeitet hat, in den Ruhestand. Superintendent Selter drückte in herzlichen Worten auch Diakon Sahinian seine Verbundenheit aus.



Harms, Sahinian, Selter

Quelle: Innere Mission